

**Zeitschrift:** Verhandlungen des Grossen Rathes der Republik Bern  
**Band:** - (1846)

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Register

zu den

## Verhandlungen des Großen Rathes der Republik Bern, vom 1. Januar bis 29. August 1846.

(Die Zahlen zeigen die Nummern der Verhandlungsblätter an.)

Markkorrektur, — Nachkredit für die	16	Familiendisten, — Begehren um Aufhebung der	16
Nargau, — Schreiben der Regierung von	26	Freischaarenzug, — Mahnung wegen der Loskaufsumme für die Theilnehmer am	31
Abstimmung vom 1. Februar, — Beschluß betreffend die	9		
	10	Gals, — Anleihungsbegehren der Gemeinde	30
Amnestie, — Vorstellungen wegen einer	10	Geiser, — Beschwerde des Metzgermeisters	30
Anzug wegen einer	15. 17	Geldstagsgesetz, — Verschiebung der Berathung des	31
Mahnung wegen einer	20	Gewerbeordnung, — Vorstellungen betreffend	
Anzüge, — des Hrn. Alt-Staatschreibers Mai (zurückgez.)	17	eine	10. 14. 15. 16. 17. 20. 23. 26
von 33 Mitgliedern	15. 17	Gigon, Reklamation des Herrn	33
von 35        "        "	15. 17	Großer Rath, — erste außerord. Winter Sitzung des	1—9
von 31        "        "	16. 18	"        "        zweite        "        "        "	10—15
von 56        "        "	17. 18. 19	"        "        dritte        "        "        "	23—25
Arbeiten, — Anzug wegen Anordnung öffentlicher	15. 17	"        "        ordentliche Winter Sitzung des	16—22
Armennoth, — Anzug wegen Maßregeln zu Erleichterung der	15. 17	"        "        "        Frühlings Sitzung des	26—31
Vortrag betreffend die	17	"        "        außerordentliche Sommer Sitzung	
Armenunterstützungspflicht, — Anzug wegen Uebernahme der obligatorischen	16. 18	des	32. 33
Auslieferungsvertrag mit Belgien	16. 26	letzte Sitzung des	34
Bellinzona, — Befestigung von	29	"        "        Kreis schreiben zu Einberufung	
Berichtigung	23	des	1. 10. 16. 23. 26. 32. 34
Bhend, — Anzug betreffend den Herrn (zurückgezogen)	17	"        "        Austritt aus dem	1. 15. 16. 19. 26
Bichsel, — Gratifikationsgesuch des Peter	16	"        "        Zuschrift des neuen	34
Biel, — Reklamation der Bürgergemeinde von	33	Großrathskommissionen, — Wahl einer von 41	
Brechbühl, — Gesuch betreffend den Johann	26	Mitgliedern	9
Brienzersee, — Mahnung wegen Lieferlegung des	18	"        "        Wahl einer von 5	
Vortrag        "        "	20	Mitgliedern	19
Brückenbau über die Emme bei Bätterkinden, — Kredit für den	26	"        "        Vorträge der von 5	
Bundesvertrag, — Instruktion wegen Revision des	28	Mitgliedern	20. 23
Vorstellung betreffend die	33	Grundsteuer, — Herabsetzung der leberbergischen	16. 17
Burger der Stadt Bern, — Begehren mehrerer	16	Habegger, — Beschwerde des Johann	30
Delsberg, — Nachkredit für den Bau der Gefangenschaft zu	16	Heinemann, — Strafumwandlungsgesuch des Friedrich	16
Ebehindernißdispensationen, —		Höchstetten und Mirchel, — Gesuch der Sehtngemeinde	30
bewilligte	16. 18. 20. 26. 31	Höchstetten, Bäjwyl u. s. w., — Gesuch der Gemeinden	26
abgewiesene	16. 26. 31. 33	Jesuiten, — Instruktion betreffend die	28
Eidgenössisches Uebungslager, — Instruktion wegen des	28	Vorstellungen	33
Erklärung von neun Mitgliedern des Reg. Rathes —		Johannsen St., — Verkauf der "Schlossliegenschaften	
Erklärung von 61 Mitgliedern des Großen		zu	16
Rathes betreffend die	15. 17	Jura, — Herabsetzung der Grundsteuer im	16. 17
Anzug betreffend die	17. 18. 20	Kantonalbank, — Uebersicht der Kredite, Betreibungen u. s. w.	17
		Landammann, — Eröffnungsreden des Herrn	1. 26. 34
		"        "        Urlaubsgesuch des Herrn	29. 33

Laubek, — Weggeld an der	16	26	30
Legate, — Genehmigung von	16.	26.	30
Leimishyl, — Beschwerde der Gemeinde			30
Mahnungen des Herrn Alt-Staatschreibers Mai	31		
von 6 Mitgliedern	20		
von 10	18.	20	
Militärbudget für 1846, — Bestimmung des			17
Mühleberg, — Besuch der Gemeinde			16
Naturalisationen, — erteilte	16.	26	
Neubaus, — mündliche Erklärung des Herrn Altschult-			21.
heissen			22
Kommissionalantrag betreffend diese Er-			23
klärung			
Anzeige des Regierungsrathes betreffend			
ein Geschenk aus dem Kanton Aargau			26
zu Händen des Herrn			
Ablehnung der Wahl eines ersten Tag-			30
satzungsgefangten von Seite des Herrn			
Ochsenbein, — Schreiben der aargauischen Regierung			26
betreffend eine Aeußerung des Herrn			
Oesch und Gutmann, — Beschwerde von			30
Orden, — Instruktion in Betreff ausländischer			33
Proklamation vom 17. Januar 1846			9
Pruntrut, — Befoldung des Zuchthausdirektors zu			16
Regierungsräthe, — Angelegenheit der Neun, —			
betreffend die Erklärung vom			15.
27. Januar 1846	15.	17—	25
Zuschriften der Neun			23
Revel, — Zuschrift des Herrn			18
Rüfli, — Strafumwandlungsgesuch des Heinrich			26
Saignelegier, — Nachträglicher Kredit für den Bau			26
der Gefangenschaften zu			
Salzbohrversuche, — Konzession zu			26
Schaad, Beschwerde des Rudolf			30
Schaltenbrand, — Strafnachlassgesuch des Urs			33
Schneider, Dr., Regierungsrath, — Ablehnung der			30.
Wahl eines zweiten Tagsatzungsgefangten			31
Schuldangelegenheit, — Vortrag wegen der bischöf-			
lichbaselschen			27
Instruktion betreffend die			29
Separatbündniß von 7 Ständen, — Instruktion be-			32.
treffend das			33
Societät, — Begehren um Aufhebung der großen und			
kleinen			16
Solothurn, — Schuldforderung des Kantons	27.	29	
Staatsbudget für 1846, — Resultat des			17
Staatsrechnungen der Jahre 1843 und 1844			30
Staatsverwaltung, — Uebergabe der			34
Stabsoffiziere, — Entlassung von	16.	29.	33
Beförderung von	30.	33	
Stoekmar, — Begehren des Herrn Alt-Reg.-Rath			23
Anzeige betreffend dieses Begehren			26
Strafgesetzbuch, — Verschiebung der Behandlung			22.
des			31
Strafnachlass- und Umwandlungsbegehren, —			
genehmigte	16.	26.	29
abgewiesene			26.
33			
Straßen, — Korrektio n der von Rüeggisberg nach			16
Rebrsah			
von der Bollbrücke nach			20
Ringgenberg			
zwischen Höchstetten und			26
Biglen			

Straßen, — Korrektio n der von Neuenstadt auf den			26
Essenberg			
von der Wegmühle nach			26
Balligen			
von Rötthenbach gegen			30
Konolfsingen			
von Delsberg nach Ba-			31
sel			
von Spiezwyl er nach			31
Mühl enen			
Beitrag an die Erbauung einer —			30
von Oberhofen nach Gunten			
Nachkredit für die Korrektio n der —			16
von Bern nach			
Luzern			16
Korrektio n der —			
von Bern nach			16
Zürich			
Korrektio n der —			26
in der Ruchmühle-			
Hohle			30
Korrektio n der —			
von Wimmis nach			30
Spiezwyl er			
Korrektio n der —			30
von Bögingen nach			
Lengnau			30
Korrektio n der —			30
von Worb nach			
Rüfenacht			26
für die Erbauung der Bol-			26
likofen- und Moosseedorf-			
straße			26
für die Erbauung der Tan-			26
nenstraße			
Tagsatzungsgefangtschaft, — Bericht der —			18
von 1845			29—
Wahl der — für 1846			31
Tagsatzungsinstruktion für 1846			28. 32. 33
Tramlingen, — Kirchenbau zu			30
Verantwortlichkeitsgesetz, — Anzug wegen eines			17
(jurückgezogen)			
Verfassungskommission des Großen Rathes, —			
Aufstellung einer — von 41 Mitgliedern			9
Verfassungsrath, — Vortrag und Dekret über Auf-			10—
stellung eines			15
Verfassungsrevision, — Vortrag über die Grund-			1—
lagen einer			9
Vorstellungen betreffend eine			14
1. 3. 7. 10.			9
Proklamation in Betreff der			
Bericht über die Abstimmung			10
vom 1. Februar betreffend die			
Verkäufe von Liegenschaften und Domänen			16
Waadt, — Instruktion betreffend die Verfassung von			17
Wahlkreise, — Bestimmung der — für die Wahlen			14.
in den Verfassungsrath			15
v. Wattenwyl und v. Ginsgins, — Begehren betref-			
fend die Familien			16
Wüst, — Umwandlung der Strafe des G. W.			16
Wyl er und Mithaste, — Strafumwandlungsgesuch von			29
Zehntgesetz vom 20. Dezember 1845, — Vorstellung			
wegen Aufschub der Vollziehung des			26
Beschlusses betreffend die Vollziehung des			30
Zuchthausdirektor, — Wiederbesetzung der Stelle			
des — zu Bern			29
Befoldung des — zu Pruntrut			16



# Ergebnis

der im April 1846 vorgenommenen Volkszählung.

## Amtsbezirk Narberg.

Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
Narberg	932
Affoltern	1620
Bargen	634
Kallnach	1016
Kappelen	603
Lys	1467
Weiskirch	1007
Nadelfingen	1382
Rapperswyl	1917
Schüpfen	1936
Seedorf	2460
	<hr/>
	14,974

## Amtsbezirk Narwangen.

Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
Narwangen	2382
Bleienbach	953
Langenthal	3338
Lozwyl	2597
Madiowyl	2289
Melchnau	3573
Roggwyl	1654
Rohrbach	4949
Lhunstetten	1737
Wynau	959
	<hr/>
	24,431

## Amtsbezirk Bern.

Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
Bern	25,158
Bolligen	3368
Bremgarten	1903
Bümpliz	2003
Kirchlindach	828
Köniz	5927
Muri	1144
Oberbalm	1241
Stettlen	654
Vechygen	2680
Wohlen	2907
	<hr/>
	47,813

## Amtsbezirk Biel.

Kirchgemeinde.	Seelenzahl.
Biel	4909

  

Amtsbezirk Büren.	
Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
Arch	1580
Büren	1278
Dießbach	1493
Lengnau	777
Oberwyl	732
Pieterlen	1262
Rüthi	681
Wengi	723
	<hr/>
	8526

## Amtsbezirk Burgdorf.

Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
Burgdorf	3364
Hasle	2186
Heimiswyl	2321
Hindelbank	1236
Koppigen	2166
Kirchberg	4718
Krauchthal	2188
Oberburg	2093
Wynigen	2747
	<hr/>
	23,019

## Amtsbezirk Courtelary.

Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
Renan	2617
Sonvillier	2199
St.-Imier	3496
Tramelan	2590
Orvin	623
Péry	835
Corgémont	1059
Vaufelin	713
Courtelary	1350
Sombeval	533
	<hr/>
	16,015

**Amtsbezirk Delsberg.**

Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
Bassecourt	807
Boecourt	596
Bourrignon	346
Courfaivre	654
Courroux et Courcelon	1014
Courtetelle	708
Delémont	1650
Develier	546
Glovelier	551
Movelier	455
Montsevelier	407
Pleigne	429
Roggenbourg	608
Rebeuvelier	335
Soulce	398
Soihières	255
Sauley	273
Undervelier	775
Vermes	597
Viques	513
<b>Summe</b>	<b>11,917</b>

**Bezirk Lauffen.**

Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
Blauen	353
Brislach	465
Burg	292
Dittingen	340
Duggingen	315
Grellingen	469
Liesberg	504
Lauffen	1501
Nenzlingen	201
Röschenz	466
Wahlen	378
<b>Summe</b>	<b>5284</b>

**Amtsbezirk Erlach.**

Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
Erlach	874
Gampelen	774
Ins	2673
Siefelen	1010
Winkel	932
<b>Summe</b>	<b>6373</b>

**Bezirk Neuensstadt.**

Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
Neuveville	1550
Diesse	1265
Nods	767
<b>Summe</b>	<b>3582</b>

**Amtsbezirk Fraubrunnen.**

Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
Bätterkinden	1097
Buchsee	2440
Grattenried	1060
Segenstorf	3165
Simpbach	931
Messen	1211
Ugenstorf	2150
<b>Summe</b>	<b>12,054</b>

**Amtsbezirk Freibergen.**

Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
Les Bois	1294
Les Breuleux	940
St.-Braix	606
Epauvilliers	566
Montfaucon	680
Noirmont	1595
Pommerats	610
Saignelégier	2123
Soubey	416
<b>Summe</b>	<b>8830</b>

**Amtsbezirk Frutigen.**

Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
Adelboden	1468
Neschi	1829
Frutigen	4491
Reichenbach	2435
<b>Summe</b>	<b>10,223</b>

**Amtsbezirk Interlaken.**

Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
Beatenberg	1080
Brienz	3520
Gsteig	6205
Grindelwald	2843
Habern	728
Lauterbrunnen	1762
Leisigen	789
Ringgenberg	1208
Unterseen	1259
<b>Summe</b>	<b>19,394</b>

**Amtsbezirk Konolfingen.**

Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
Biglen	3258
Buchholterberg	2008
Diepfbach	4271
Höchstetten	4747
Münsingen	5307
Walfringen	1965
Wyl	992
Wichtlach	2190
Worb	3206
<b>Summe</b>	<b>27,944</b>

### Amtsbezirk Laupen.

Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
Ferenbalm	964
Frauenkappelen	702
Kerzerz	1063
Laupen	1015
Mühleberg	2432
Münchenwyler und Clavaleyres *)	489
Neuenegg	2111
	<hr/>
	8776

\*) Sind zwar keine Kirchgemeinden, müssen aber, als nach Murten, im Kanton Freiburg, kirchgenössig, hier ausgesetzt werden.

### Amtsbezirk Münster.

Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
Bévilard	934
Corban	1165
Courrendlin	1163
Court	870
Genevez	1068
Grandval	1139
Moutier	1585
Sornetan	754
Tavannes	1680
	<hr/>
	10,358

### Amtsbezirk Nidau.

Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
Bürglen	2178
Gottstadt	825
Liegerz	474
Mett	1042
Nidau	1338
Suz	622
Twann	811
Täuffelen	1458
Walperzwyl	789
	<hr/>
	9537

### Amtsbezirk Oberhasle.

Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
Meiringen	4291
Guttannen	535
Gadmen	803
Innerkirchen	1504
	<hr/>
	7133

### Amtsbezirk Pruntrut.

Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
Alle	897
Asuel	453
Bressaucourt	396
Bonfol	1196
	<hr/>
Uebertrag	2943

### Amtsbezirk Pruntrut.

Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
	Uebertrag 2943
Boncourt	637
Beurnevesin	354
Buix	435
Bure	897
Courgenay	1054
Courtedoux	483
Cornol	744
Courtemaiche	443
Cheveney	901
Coeuve	602
Courchavon et Marmont	320
Charmoille	1158
Dampdreux	601
Damvant	631
Fontenais	670
Fahy	523
Grandfontaine	863
Miécourt	557
Montignez	348
Ocourt	422
Porrentruy	2858
St.-Ursanne	1359
Vendelincourt	635
	<hr/>
	20,437

### Amtsbezirk Saanen.

Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
Abländschen	154
Osteig	699
Lauenen	686
Saanen	3415
	<hr/>
	4954

### Amtsbezirk Schwarzenburg.

Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
Albligen	701
Guggisberg	5778
Wahlsen	5507
	<hr/>
	11,986

### Amtsbezirk Seftigen.

Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
Belp	3547
Gerzensee	800
Gurzelen	1234
Kirchdorf	2140
Rüggisberg	3242
Thurnen	4618
Wattenwyl	2272
Zimmerwald	1929
	<hr/>
	19,782

**Amtsbezirk Signau.**

Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
Eggirwyl	2758
Langnau	5893
Lauperswyl	2720
Röthenbach	1658
Rüderswyl	2445
Schangnau	1122
Signau	2657
Trub	2557
<hr/>	
	21,810

**Amtsbezirk Obersimmenthal.**

Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
Boltigen	2121
Lenk	2383
St. Stephan	1470
Zweifsimmen	2163
<hr/>	
	8137

**Amtsbezirk Nidersimmenthal.**

Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
Därstetten	1071
Dientigen	2131
Erlenbach	1401
Oberwyl	1498
Reutigen	1251
Spiez	2101
Wimmis	1346
<hr/>	
	10,799

**Amtsbezirk Thun.**

Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
Amsoldingen	1977
Blumenstein	1043
Hilterfingen	1970
Schwarzenegg	2834
Sigriswyl	3097
Steffisburg	5514
Thierachern	3158
Thun	5860
<hr/>	
	25,453

**Amtsbezirk Trachselwald.**

Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
Griswyl	4041
Affoltern	1135
Dürrenroth	1451
Huttwyl	3385
Lüggelstüh	3432
Rüggsau	2260
Sumiswald	5702
Trachselwald	1655
Walterswyl	785
<hr/>	
	23,846

**Amtsbezirk Wangen.**

Kirchgemeinden.	Seelenzahl.
Herzogenbuchsee	6374
Niederbipp	2877
Oberbipp	3658
Seeberg	1962
Ursenbach	1424
Wangen	1904
<hr/>	
	18,199

**Zusammenzug.**

	Seelenzahl.
Aarberg	14,974
Aarwangen	24,431
Bern	47,813
Biel	4909
Büren	8526
Burgdorf	23,019
Courtelary	16,015
Delsberg	17,201
Erlach	9955
Fraubrunnen	12,054
Freibergen	8830
Frutigen	10,223
Interlaken	19,394
Konolfingen	27,944
Laupen	8776
Münster	10,358
Nidau	9537
Oberhasle	7133
Bruntrut	20,437
Saanen	4954
Schwarzenburg	11,986
Sestigen	19,782
Signau	21,810
Obersimmenthal	8137
Nidersimmenthal	10,799
Thun	25,453
Trachselwald	23,846
Wangen	18,199
<hr/>	
Total	446,495

Bemerkung. Die Ergebnisse der Volkszählung, bezüglich der Altersverhältnisse, der Heimathsverhältnisse und so weiter, werden später veröffentlicht werden.

Auf genügende und auf Erfahrung im Kanton Bern gegründete Beantwortung der ganzen Aufgabe, welche bis Ostern 1848 einlaufen wird, ist eine Preismedaille von 8 bis 12 Dukaten gesetzt.

Theilweisen Beantwortungen dieser und obiger Frage, wird die ökonomische Gesellschaft, wenn sie genügend und praktisch erkannt werden sollten, nach ihrem Umfange und Gehalt Preise ertheilen.

Die Abhandlungen sind mit einem Motto zu versehen und der Name des Verfassers ist in einem verschlossenen Zettel, mit gleichem Motto als Aufschrift, beizufügen.

## **Prämien-Ausschreibung**

der

**ökonomischen Gesellschaft des Kantons Bern.**

---

Folgende Prämie, welche im Anfange dieses Jahres ausgeschrieben, aber nicht vollständig gelöst wurde, wird laut Beschluß der ökonomischen Gesellschaft vom 4. Dezember 1846 von Neuem ausgeschrieben:

Für im Kanton Bern im Jahre 1847 fabrizirten Parmesankäse, von 50 gut erhaltenen unschadhaften Stücken, wenigstens von 50 Pfund, welche im Monat Mai 1848 vorgewiesen werden sollen, wird eine Prämie von 8 Dukaten ertheilt. Werden von diesen 50 Stücken Käse 40 Stücke gehörig besorgt und in guter Qualität 1849 vorgezeigt, so wird noch eine zweite Prämie von Franken 50 ertheilt. Denjenigen, welche sich mit der Fabrikation dieser Käse beschäftigen wollen, stehen die Käsefessel der ökonomischen Gesellschaft zur Disposition.

**Das Sekretariat.**

# Die ökonomische Gesellschaft des Kantons Bern

beschloß in ihrer ordentlichen Hauptversammlung vom 4. Dezember 1846 folgende zwei im Anfange dieses Jahres ausgeschriebenen Preisfragen dem landwirthschaftlichen Publikum in Erinnerung zu bringen. Sie werden daher nachfolgend wörtlich gleichlautend, wie das erste Mal, abgedruckt.

## Preisfragen

über

### Gyps und Kartoffelfütterung von der ökonomischen Gesellschaft des Kantons Bern.

Da die vor zwei Jahren veröffentlichten Preisfragen über Gyps und Kartoffelfütterung gar nicht oder auf eine ungenügende Weise beantwortet worden, so werden dieselben, als noch immer zeitgemäße und für die Landwirthschaft wichtige Fragen, wie folgt, erneuert:

#### 1. G y p s.

- a. Auf welche Erdarten und auf welchem Boden kann der Gyps mit Vortheil angewandt werden, in welcher Quantität, wie oft wiederholt, und wie lange?
- b. Ist es besser, ihn ungebrannt oder gebrannt (calcinirt) anzuwenden, oder unter welchen Verhältnissen ist der ungebrannte dem gebrannten vorzuziehen und umgekehrt?
- c. Ist es besser, ihn vor oder nach dem Regen, vor oder nach dem Thau, auszustreuen, besser im Frühjahr oder Herbst?
- d. Außer Hülsenfrüchten, welchen Gewächsen ist er noch zuträglich?
- e. In welchem Alter oder Zustande der Pflanzen ist das Gypsen am geeignetsten?
- f. Welche Resultate gaben vergleichende Versuche des Gypses und der dafür empfohlenen sehr verdünnten Schwefelsäure (Vitriolöl)?

Der besten genügenden bis Ostern 1848 einlaufenden Antwort auf wirkliche im Kanton Bern gemachte Erfahrungen gestützt, wird eine Medaille von 8 bis 10 Dukaten gegeben werden.

#### 2. K a r t o f f e l f ü t t e r u n g.

- a. Welche Art von Kartoffelfütterung, roh, gedämpft oder als Rückstand der Kartoffelbrennereien, ist für die landwirthschaftlichen Hausthiere, als die beste und vortheilhafteste anzuempfehlen? Welchen Nutzen gewährt sie vor andern Futterarten?
- b. Welche Nachtheile führt sie sowohl in Bezug auf die Landwirthschaft, als die Gesundheit der Thiere herbei?
- c. Welche Krankheiten werden bei den verschiedenen landwirthschaftlichen Hausthieren durch eine unverständig geleitete Kartoffelfütterung hervorgebracht? Durch welche Haupterscheinungen sind jene zu erkennen, durch welche Mittel zu heilen und zu verhüten? Hat es sich gezeigt, daß die Fütterung von im Frühjahr keimenden oder von der Kartoffelkrankheit ergriffenen Kartoffeln einen nachhaltigen Einfluß auf irgend eine Hausthiergattung ausgeübt hat, und welchen?